



Uetikon
Meilen
Egg
Herrliberg

JUGEND
MUSIKSCHULE
PFANNENSTIEL

Förderprogramm Musik

Talentförderung für Kinder und Jugendliche an der JMP



Ziele des Förderprogramms

In der Talentförderung, die dem Alter und den Fähigkeiten angepasst ist, gestalten wir vielfältige Musikerfahrungen, die dem Erwerb vertiefter musikalischer Fähigkeiten und Kenntnisse dienen. Damit möchten wir nicht nur besondere musikalische Ziele erreichen:



Die persönliche Entwicklung begleiten

Das Förderprogramm ist als intensiverer Musikunterricht zu verstehen, welcher rechtzeitig die Anlagen entwickeln hilft und die richtigen Grundlagen legt. Das intensive Musizieren prägt die persönliche Entwicklung, fördert vernetztes und strukturiertes Denken und die Entwicklung formalen Empfindens. Die vertiefte Reflexion von Musik wirkt sich damit auch gesamtheitlich positiv auf die Entwicklung junger Menschen aus.



Austausch und Coaching anbieten

Auf verschiedenen Ausbildungsstufen stehen die Teilnehmenden im Austausch, werden eng begleitet und regelmässig beratend unterstützt. Neben der persönlich zugeschnittenen Förderung ermöglicht das Förderprogramm ein anregendes Umfeld, welches dazu beiträgt, die individuellen Fähigkeiten zu entfalten.



Talentförderung unabhängig vom späteren Weg gestalten

Musikalisch interessierte oder begabte Kinder und Jugendliche können sich intensiv und vielseitig mit der Musik auseinandersetzen. Eine allfällige Entscheidung für die Ausbildung, Berufswahl etc. fällt erst später. Diejenigen, welche vielleicht einmal Musik zu ihrem Beruf machen wollen, bekommen rechtzeitige Förderung, um später im Wettbewerb mit anderen bestehen zu können. Andere können ebenfalls für ihre persönliche Entwicklung stark profitieren und den intensiven Umgang mit Musik und Gleichgesinnten als wertvolle Bereicherung auf ihrem Lebensweg erleben.

Liebe Eltern

Mit dieser Broschüre erhalten Sie Informationen zu unserem Förderprogramm.

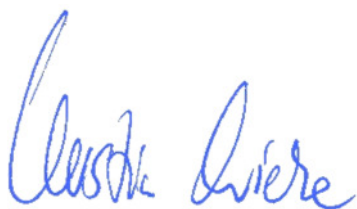
Die individuelle Talentförderung widmet sich der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, welche eine auffallende Begeisterung und Interesse für das Musizieren zeigen und durch schnelle Fortschritte, eine hohe Auffassungsgabe in der Musik oder besondere musikalische Ausdrucksfähigkeit ihrem Umfeld auffallen.

Das Förderprogramm bietet zusätzlichen wöchentlichen Unterricht, jährlich verschiedene ergänzende Musikkurse und anregenden Austausch mit Gleichgesinnten. Die Teilnahme am zusätzlichen wöchentlichen Unterricht, an Ensembles und am Rahmenprogramm sind unentgeltlich. Basis für das Schulgeld ist eine 50 Minuten Lektion.

Die Aufnahme erfolgt nach einem Vorspiel vor der Kommission des Förderprogramms, welches jährlich wiederholt wird.

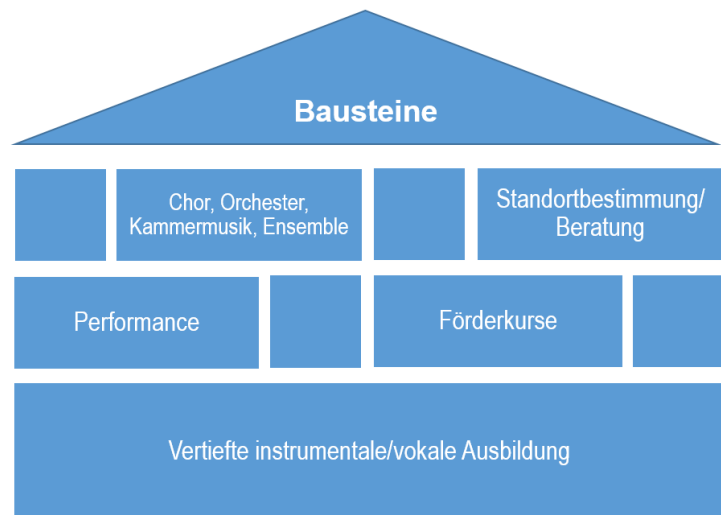
Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich für weitere Informationen oder eine Beratung zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Kerstin Wiehe
Gesamtleitung

Angebot und Struktur



Vertiefte instrumentale Ausbildung

Kernelement ist eine vertiefte instrumentale/vokale Ausbildung. Die verlängerten Unterrichtszeiten ermöglichen die Bewältigung von zusätzlichem Lernstoff, eine vertiefende Auseinandersetzung mit musikalischer Gestaltung und Interpretation sowie die nötige umfangreichere instrumentaltechnische Schulung. Je nach Alter und Gesamtdauer des Unterrichts kann auch die Aufteilung auf zwei Lektionen in der Woche sinnvoll sein.

Ensemble, Orchester, Chöre, Kammermusik

Die Teilnahme in kleineren oder grösseren Formationen trägt massgeblich dazu bei, ein vertieftes Musikverständnis zu erreichen. Begleitend zur instrumentalen/vokalen Schulung werden die Fähigkeiten zum musikalischen Ausdruck im gemeinsamen Musizieren zusätzlich angeregt. Dies können sein:

- Ein breiteres Verständnis für verschiedene Musikgattungen, Musikstile, Epochen
- Die Fähigkeit zum melodischen oder harmonischen Hören bzw. sich darin einordnen
- differenzierte Lernprozesse und Erfahrungen mit rhythmischer Präzision, Intonation, Dynamik und Klangfarben
- Fähigkeit zur musikalischen Interaktion mit anderen Musikern oder einem Dirigenten
- Gemeinsame Auseinandersetzung mit der Interpretation von Musikwerken

Förderkurse

Der intensivierete Instrumental-/Vokalunterricht wird ergänzt durch verschiedene Enrichment-Angebote in Form von jährlich wechselnden Kursangeboten mit besonderen Themen, z.B.

- Strukturierte Musiktheorie (inklusive Gehörbildung/ Komposition/ Musikgeschichte)
- Musik und Rhythmus (Koordination)
- Improvisation
- Wissen zur musikalischen Allgemeinbildung
- Physiologie (inklusive Körperwahrnehmung, Auftrittstraining, richtiges Üben)
- Geführter Konzertbesuch / Art der Präsentation

Weitere Inhalte

- Vorbereitung auf den Wettbewerb im professionellen Bereich
- Jährliches Vorspiel/ Standortbestimmung und Beratung
- Nebenfach/ Zweitinstrument (optional)

Förderbeiträge auf drei Niveaustufen

Die Ausbildung ist gegliedert in drei Niveaustufen. Die Einteilung erfolgt aufgrund des jährlichen Vorspiels. Die zuständige Kommission legt anhand des Vorspiels die Stufe und die Dauer des zusätzlichen Unterrichts fest (10, 20 oder 30 Minuten).

	Niveau 1	Niveau 2	Niveau 3
Alter (ungefährer Richtwert)	ca. 8-11 Jahre	ca.12-14 Jahre	ab 14 Jahren
Unterrichtsdauer	60 Minuten	60-70 Minuten	70-80 Minuten
Schulgeld	Ansatz 50 Minuten Lektion/ 1060,- pro Semester		
Förderbeitrag Instrumental/ Vokal Unterrichtszeit plus	10 Minuten	10-20 Minuten	20-30 Minuten
Förderbeitrag Rahmenprogramm	Förderkurse 3-5 Kurse (je nach Teilnehmerzahl), davon mindestens Teilnahme an 3 Kursen erforderlich Teilnahme an Chor, Orchester, Ensemble, Kammermusik		

Stipendien/finanzielle Unterstützung

Ein Antrag auf Schulgeldreduktion für die 50 Minuten-Lektion kann in Herrliberg, Uetikon, Meilen und Egg genauso wie für den übrigen Musikunterricht der JMP beim zuständigen Schulsekretariat gestellt werden. Bemessungsgrundlage ist in der Regel das zu versteuernde Einkommen.

Erste Auskünfte zu Stipendien der Wohngemeinde erhalten Sie auch an der JMP. Die Höhe des Schulgeldes sollte kein Hinderungsgrund für eine Teilnahme sein, wenn das Kind interessiert ist, daran teilzunehmen. Die Verantwortlichen des Förderprogramms stehen Ihnen gerne für eine Beratung zur Verfügung.

Anforderungen während einer Förderperiode (jährlich)

Vielfältige Musikerfahrungen können durch die Teilnahme an verschiedenen Kammermusik-, Ensemble-, Chor- oder Orchesterformationen erworben werden. Der regelmässige Besuch ist Bestandteil des Förderprogramms.

Pro Schuljahr sollte mindestens ein Kammermusikprojekt mit abschliessendem Konzertauftritt besucht werden, falls keine geeignete Ensembleformation besucht werden kann (z.B. im Fach Klavier).

Bühnenerfahrungen sammeln Die Teilnehmenden treten regelmässig vor Publikum auf.

Empfohlen werden 4-5 Auftritte pro Jahr mit Solo- und Kammermusikbeiträgen, z.B.

- Klassenkonzerte oder gemischte Konzerte
- Jahreskonzerte der Musikschule
- Teilnahme an Stufentests
- Teilnahme an Wettbewerben und Vorbereitungskonzerten
- Überregionale Konzerte des Förderprogramms (Podium junger Künstler, u.a.)
- Externe Veranstaltungen

Teilnahme an Förderkursen Die Förderkurse ergänzen die intensivierete instrumentale/ vokale Ausbildung. Der Besuch verschiedener Kurse findet häufig nicht wöchentlich statt, sondern verteilt über ein Förderjahr.

Die JMP organisiert jährlich je nach Teilnehmerzahl 3-5 halbtägige Workshops oder mehrere kürzere Kurseinheiten. Davon ist die Teilnahme an drei Workshops obligatorisch oder einer gleichwertigen Anzahl Kurstage.

Vorbereitung/ Üben Um den höheren Anforderungen gewachsen zu sein und die Fortschritte auf dem Instrument solide abzustützen, bewältigen Schülerinnen und Schüler im Förderprogramm ein erhöhtes Übepensum, welches sie befähigt, an Konzerten oder Wettbewerben zu spielen sowie in Orchestern oder Ensembleformationen mitzuwirken.

Anmeldung

Mit der Anmeldung bitten wir interessierte Kinder/ Jugendliche, uns zu schreiben, was sie motiviert, an unserem Programm teilzunehmen. So können wir alle schon vorab ein wenig kennen lernen. Wir bitten, dies zusammen mit der schriftlichen Anmeldung einzureichen. (siehe Anmeldeformular)

Eignungsabklärung/ Vorspiel zur Aufnahme

Bei der Eignungsabklärung bitten wir um ein Vorspiel von 2 Werken (oder Werk-auszügen) aus verschiedenen Epochen, davon eines als Solostück. Das zweite Werk kann ein Kammermusikstück sein oder ein zweites Solostück.

	Niveau 1	Niveau 2	Niveau 3
Alter (ungefährer Richtwert)	ca. 8-11 Jahre	ca.12-14 Jahre	ab 14 Jahren
Dauer des Vorspiels	4-6 Minuten	5-8 Minuten	7-10 Minuten

Direkt im Anschluss an das Vorspiel folgt ein Gespräch mit den Teilnehmenden, welches auch Bezug nimmt auf das Motivationsschreiben. Die Gesamtdauer der Eignungsabklärung beträgt ca. 15 Minuten pro Teilnehmenden.

Aufnahme/ jährliches Vorspiel

Die Aufnahme in das Förderprogramm erfolgt nach bestandener Eignungsabklärung. Das Ergebnis wird anschliessend innerhalb 10 Tagen durch die zuständige Kommission schriftlich mitgeteilt. Der Entscheid der Kommission ist endgültig.

Das Vorspiel wird – in der Regel im Rahmen von Konzerten – jährlich wiederholt. Die Förderkommission entscheidet einmal jährlich über den Verbleib im Förderprogramm.

Kommission

Kerstin Wiehe (Gesamtleitung), Joshua Nowak (Koordinator Förderprogramm)
Roman Brogli-Sacher (Orchesterleitung), weitere Fachexperten (instrumentenspezifisch)

Beratung/ Informationen

Für eine persönliche Beratung, Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich an bitte an die zuständige Musiklehrperson Ihres Kindes, den Koordinator des Förderprogramms Joshua Nowak oder die Gesamtleiterin der JMP Kerstin Wiehe.

Joshua Nowak

Koordinator Förderprogramm
Kursprogramm und Betreuung

joshua.nowak@jmp-pfannenstiel.ch
044 924 17 70

Kerstin Wiehe

Gesamtleitung Förderprogramm
regionale Koordination mit weiteren Musikschulen

kerstin.wiehe@jmp-pfannenstiel.ch
044 924 17 70

Anmeldung bis jeweils 01. Februar (siehe Formular)